

London, 5. Mai. Die Abendpresse beurteilt das Ergebnis der deutschen Reichstagswahlen hauptsächlich vom Standpunkte ihrer Auswirkung auf die Frage der Annahme des Sachverständigenberichts durch Deutschland. Als Hauptmerkmal der Wahlen bezeichnen die Führer der Sozialdemokratischen, heiznen jedoch allgemein, daß die Sozialdemokraten trotz ihrer früheren Verluste noch wie vor die stärkste Partei bleiben. Viel beachtet wird auch die große Zunahme der kommunistischen Stimmen sowie die Tatsache, daß der Erfolg der äußersten Rechten ihren Erwartungen nicht entspricht. Gertrud Langbard schreibt, bei der Bildung der neuen Regierung wurden die Deutschnationalen der entscheidende Faktor sein. Daraus sei die Stellungnahme des neuen Reichstags zu dem Sachverständigenplan unklar.

Wahlkreisergebnisse.

In Ergänzung der noch ausstehenden Wahlkreisergebnisse, die in unserer Liste in der gestrigen Nummer nicht mehr veröffentlicht werden konnten, bringen wir heute die Ergebnisse von sieben Wahlkreisen:

7. Wahlkreis Breslau: Nationalsozialisten und Deutsche Freiheitspartei 37 762, Deutschsozial 38 231, Deutschnationale 270 068, Nationalliberale Vereinigung 2972, Deutsche Volkspartei 68 179, Zentrum 127 503, Demokraten 36 641, Republikaner 1839, Sozialdemokraten 533 179, Kommunisten 59 167, Wirtschaftspartei 15 551, Häuserbund 389.

9. Wahlkreis Osnabrück: Deutschsozial 17 552, Deutschsozial 10 702, Deutschnationale 101 303, Deutsche Volkspartei 17 768, Demokraten 11 046, Zentrum 192 170, Sozialdemokraten 24 795, Kommunisten 125 408, Polen 48 261.

17. Wahlkreis Westfalen-Nord: Deutschnationale 40 396, Deutsche Volkspartei 32 624, Zentrum 8818, Demokraten 11 439, Sozialdemokraten 68 553, Unabhängige 971, Kommunisten 20 133, Böhliche 13 981, Christlichsozial 1700, Deutschsozial 652, Nationale Freiheitspartei 1262.

26. Wahlkreis Franken: Sozialdemokraten 256 605, Deutschnationale 165 419, Unabhängige 1977, Zentrum 16 330, Deutsche Volkspartei 5798, Bayerische Volkspartei 291 049, Bayerischer Mittelstandsbund 23 923, Deutschsozial 228 117, Kommunisten 67 803, Deutscher Block 40 045.

29. Wahlkreis Leipzig: Deutschsozial 91 595, Deutschsozial 3519, Deutschnationale 174 188, Nationalliberale Vereinigung 1150, Deutsche Volkspartei 188 994, Christlichsozial 1442, Zentrum 2429, Demokraten 77 491, Republikaner 2208, Sozialdemokraten 34 899, Unabhängige 6780, Kommunisten 167 637, Sozialistischer Bund 1024.

30. Wahlkreis Chemnitz-Zwickau: Deutschnationale 30 871, Deutsche Volkspartei 23 856, Nationalliberale Vereinigung 355, Deutschsozial 12 588, Deutschnationale 329, Zentrum 1110, Demokraten 8823, Sozialdemokraten 43 657, Kommunisten 33 618, Wirtschaftspartei 944, Republikaner 360.

32. Wahlkreis Baden: Sozialdemokraten 143 783, Zentrum 325 886, Badischer Landbund 71 410, Demokraten 73 965, Kommunisten 59 326, Unabhängige 6218, Deutsche Volkspartei 74 725, Deutschnationale 75 594, Böhlicher Sozialer Block 46 903, Wirtschaftliche Vereinigung 21 498, Bund der Gelehrten 6981, Republikaner 1431.

Die Landtagswahlen in der Pfalz.

Wormsheim, 5. Mai. Nach einer Meldung aus Speyer liegen über die bayerischen Landtagswahlen in der Pfalz jetzt folgende Resultate vor: Vereinte Sozialdemokratische Partei 80 728, Deutscher Block 29 968, Kommunisten 42 641, Bauernarbeitsgruppe 3536, Zentrum 31 690, Bayerische Volkspartei 61 104, Vereinte nationale Rechte 80 589, Häuserbund 9, Böhlicher Block 14 693.

Endwischhafen, 6. Mai. Zum Volksentscheid über die Änderung der bayerischen Verfassung stimmten mit ja 8353, mit nein 28 119.

Rücktritt der bayerischen Regierung.

München, 6. Mai. (Sig. Drahtbericht.) Der bayerische Ministerpräsident Dr. v. Knilling hat an den Präsidenten des bayerischen Landtags, den Abgeordneten Königbauer, folgendes Schreiben gerichtet:

„Sehr geehrter Herr Präsident! Nach § 58 der bayerischen Verfassung wird das Gesamtministerium durch den Landtag beauftragt. Der Landtag, auf dessen Beauftragung das gegenwärtige Ministerium zurückgeht, ist aufgelöst. An seine Stelle tritt nunmehr nach Vollzug der Neuwahlen in ganz Bayern der künftige Landtag. In Übereinstimmung mit den übrigen Regierungsmitgliedern erkläre ich namens des Gesamtministeriums seinen Rücktritt. Die Mitglieder des bisherigen Kabinetts werden entsprechend ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung die Geschäfte bis zur Bildung eines neuen Ministeriums weiterführen. In der Versicherung ausgeschiedener Hochachtung verbleibe ich Ew. Hochwohlgeboren sehr ergebener Dr. v. Knilling.“

Verbot des Tragens von Abzeichen der Wehrmacht in Bayern.

München, 3. Mai. Die Staatsregierung erließ eine Anordnung, die das öffentliche und unbefugte Tragen von Abzeichen der früheren oder jetzigen deutschen Wehrmacht mit sofortiger Wirkung unter Androhung von Strafen verbietet. Diese Anordnung dürfte durch das in letzter Zeit wieder stärker in Erscheinung tretende Vorkommen böhlicher mit militärischen Abzeichen und sonstigen Gradabzeichen veranlaßt sein.

Der Kampf um die Arbeitszeit im Bergbau.

Berlin, 6. Mai. Nach einer Meldung der „Börs. Ztg.“ Breslau hat die Konferenz der Bergarbeiter in Oberschlesien wegen der neuerlichen Verhandlungen über die Arbeitszeit für heute 11 Uhr vormittags den Generalstreik proklamiert.

Im Zwickauer Bergbau sind gestern die Beschlüsse ausgesetzt worden. Zum Teil waren die Arbeiter gar nicht mehr zum Schichtwechsel angetreten, nachdem der Bergbauverein bekanntgegeben hatte, daß sich die Arbeiter als fröhlich entlassen zu betrachten hätten, wenn am 5. Mai nicht die Arbeitsbedingung unter Tage und die Reueinstellung über Tage verhandelt wird.

In Bochum findet heute eine Konferenz der Funktionäre des Alten Bergarbeiterverbandes statt, die sich mit der Verbindlichkeitserklärung des Schiedsspruches über die Arbeitszeit und die Lohnfrage beschäftigen wird. Die Funktionäre des Christlichen Bergarbeiterverbandes werden zur gleichen Zeit in Essen tagen. Ein großer Teil der Bergarbeiter hat gestern die Arbeit vorzeitig verlassen.

Wiederaufnahme des Betriebs bei der Badischen Anilin- und Sodafabrik.

Mannheim, 5. Mai. Die Badische Anilin- und Sodafabrik wird wie wir erfahren, Ende dieser Woche den Betrieb wieder eröffnen, nachdem sich die zur ordnungsmäßigen Abfuhr der Gase erforderliche Zahl von Arbeitswilligen bereit erklärt hat, unter Anerkennung der Tarifverträge und der Schiedssprüche die Arbeit wieder aufzunehmen. Somit hat der nunmehr seit neun Wochen andauernde Streik endlich seinen Abschluß gefunden.

Landarbeiterstreik im Bezirk Leipzig.

Leipzig, 5. Mai. Auf zwölf Gütern des Bezirks Leipzig sind die Landarbeiter in den Streik getreten. Der Streik bildet den Grund des Streiks Lohnunterschieden.

Der Prozeß Thormann-Grandel.

Berlin, 3. Mai. Der Prozeß gegen Thormann und Dr. Grandel wegen des geplanten Attentats auf den General Seekt wird wahrscheinlich am 2. Mai vor dem Landgericht I Berlin beginnen. Von einer Überweisung der Sache an den Staatsgerichtshof hat man abgesehen.

Der deutsch-russische Zwischenfall.

Es ist eigentlich ein Wunder, daß die Böhlichkeit des Exekutivkomitees der 3. Internationale in Moskau nicht schon längst aus politischen Zwischenfällen mit der Sowjetregierung geklärt hat. Schon oft wurde hingewiesen auf das Nützliche und Gefährliche, das für alle Staaten, die zu Russland in politischen Beziehungen stehen, in der eigenartigen Doppelnatur der russischen Böhlichkeit und Handelsvertretungen liegt. Auf die Dauer geht es einfach nicht an, daß diese Organe des russischen Staates gleichzeitig im Mittelpunkt der kommunistischen Propagandaarbeit in den Nachbarländern sind. Bisher haben es die Handelsvertreter und Böhlicher Sowjetrußlands wenigstens immer noch verstanden, offiziell den Schein zu wahren und sich von einer direkten und öffentlichen Beauftragung kommunistischer Revolutionäre fern zu halten. Unerträglich aber und aus schließlich zurückweisend ist der Anbruch, die Exterritorialität einer Handelsvertretung, die in dem vorliegenden Falle selbst nach diplomatischer Tradition nicht einmal gegeben wäre, dann zu revidieren, wenn die Angestellten dieser Handelsvertretung so rüchlich gegen die Gesetze Deutschlands verstoßen, wie bei der Beauftragung des verstorbenen Kommunisten Bogdanow. Der ganze Zwischenfall hätte sich nicht so leicht beilegen lassen können, wenn der russische Böhlicher der unauflösbaren Verflechtung seiner Untergetanen nicht gerät hätte und in aller Form von ihnen aberkannt wäre. Statt dessen hielt es Herr Krestinski für angebracht, gegen das Vorgehen der deutschen Polizei zu protestieren. Er freilich war das Auswärtige Amt sofort auf dem Plan und hat der Vertretung Sowjetrußlands eine Rüge überreicht, die eine ruhige, objektive Darstellung des Sachverhalts gibt und gegen das Verhalten der Handelsvertretung nachdrücklich Verwahrung einlegt.

Wenn auf deutscher Seite ein Fehler gemacht worden ist, so liegt er darin, daß das Auswärtige Amt nicht sofort von dem Vorgehen der politischen Polizei gegen die Handelsvertretung benachrichtigt wurde. Andererseits war aber auch Eile geboten, wenn man sich den klüchtigen Kommunisten, der sich in dem Gebäude der Handelsvertretung versteckt hielt, noch bemächtigen wollte. Man wird von der Einheitlichkeit des Vorgehens und seiner Kollegen in Moskau erwarten dürfen, daß der Zwischenfall von russischer Seite nicht noch weiter aufgeschaukelt und zum Anlaß erster politischer Verwicklungen genommen wird, denn Deutschland und Russland sind in jeder Beziehung zu sehr aufeinander angewiesen, um sich den Luxus von Ränken wegen verhältnismäßig unbedeutender Streitigkeiten gestatten zu können.

Die deutsche Antwortnote.

Berlin, 5. Mai. Der Minister des Äußeren Dr. Stresemann hat die Note des bevollmächtigten Vertreters (Böhlicher) der Union der Sozialistischen Sowjetrepublikanten, R. Krestinski, wie folgt beantwortet:

Herr Böhlicher! Ich beehre mich den Empfang Ihrer loben hier eingegangenen Note vom 4. Mai, Nr. 1344, über die Vorfälle in der Handelsvertretung der Union der S. S. R. am 3. Mai ereignet zu bekunden. Bereits in der Vorabnote des Auswärtigen Amtes vom 3. Mai, auf die Sie in Ihrer Note nicht Bezug nehmen, ist der Böhlicher der Union der S. S. R. mitgeteilt worden, wie sich der Sachverhalt nach den damals dem Auswärtigen Amt vorliegenden Berichten der inneren deutschen Behörden darstellte. Von diesen Berichten weicht die von Ihnen mitgeteilte Schilderung der Vorfälle in weitem Umfange ab. Auch die seit Samstag hier eingegangenen weiteren Berichte der inneren deutschen Behörden stimmen mit Ihren Mitteilungen in wesentlichen Punkten nicht überein. Um ungenau eine weitere Klärung der Angelegenheit herbeizuführen, habe ich den Inhalt Ihrer Note zunächst den zuständigen inneren Behörden mitgeteilt, damit sie zu diesem Inhalt insbesondere zu dem Antrag auf Freilassung der festgenommenen Personen, Stellung nehmen. Ich darf mir erlauben vorabzutreten auf die Angelegenheit zurückzukommen, sobald die eingeleiteten Erhebungen, die nach Möglichkeit beschleunigt werden, abgeschlossen sind. Auf die Böhlichkeit meiner ausgesprochenen Hochachtung zu erneuern. (Ges.) Stresemann.

Berlin, 5. Mai. Von den in der russischen Handelsvertretung polizeilich festgenommenen Personen sind heute sieben der Festgenommenen dem zuständigen Richter vorgeführt worden. Gegen fünf von ihnen hat der Richter Haftbefehl erlassen. Zwei andere Personen sind aus der Haft entlassen worden.

Die englisch-russische Konferenz.

London, 6. Mai. Die Briefmeldung über angebliche Störungen in den englisch-russischen Verhandlungen wird von unterrichteter Seite nachdrücklich dementiert. Die Fiktion bedeutet, daß die Ausschüsse der Konferenz sich bisher nur damit beschäftigt hätten, das Tatsachenmaterial zu prüfen, das die Grundlage für die kommenden Hauptverhandlungen über Probleme grundsätzlicher Art bilden soll. Die nächste Sitzung der Konferenz wird wahrscheinlich in der kommenden Woche stattfinden. Der Austausch für den Entwurf eines Handels- und Schiffsverkehrsvertrages hat heute im Foreign Office eine Sitzung abgehalten. Wie verlautet, haben die Erörterungen auf diesem Gebiete gute Fortschritte gemacht. Auch die Arbeiten der übrigen Ausschüsse gehen normal vorwärts. Von englischer Seite wird betont, daß die Verhandlungen nach der Natur der Dinge lange Zeit in Anspruch nehmen.

Eine Umbildung der Sowjetregierung.

London, 6. Mai. Reuter berichtet aus Moskau, daß unterrichtete Kreise in Moskau erwarten eine Umbildung der Sowjetregierung dahin, daß Trozki an Stelle Dzerzinskis Vorsitzender des Obersten Wirtschaftsrates wird und letzterer die Leitung des Kriegsammtes übernehmen werde.

Vermehrung der Lokalgendarmerie des Saargebietes.

Genf, 5. Mai. Die Rekrutierungskommission des Saargebietes hat dem Völkerbundrat mitgeteilt, daß sie einen Beschluß gefaßt hat, demzufolge die Lokalgendarmerie des Saargebietes im Laufe des Haushaltsjahres 1924/25 um 400 Mann vermehrt werden soll, anstatt nur, wie ursprünglich festgesetzt, um 200. Wie erinnert, war die Frage auf der letzten Tagung des Völkerbundsrats Gegenstand früherer Beratungen. Die Rekrutierungskommission hatte damals erklärt, die zuerst geforderte Erhöhung um 500 Mann aus finanziellen Gründen nicht durchführen zu können und sich mit 200 Mann begnügen zu müssen. Der Völkerbundrat hatte sich mit dieser Regelung einverstanden erklärt, aber dem Wunsch Ausdruck verliehen, daß im Laufe des Haushaltsjahres bei Fortsetzung der Finanzlage des Saargebietes eine weitere Erhöhung in Erwägung gezogen werde. Die letzte Gendarmerie des Saargebietes wird auf Grund des letzten Beschlusses der Rekrutierungskommission demnächst am Ende des Haushaltsjahres anstatt wie jetzt 355 755 Mann betragen.

Eine Sachverständigenkonferenz zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs.

Genf, 5. Mai. Heute trat im Völkerbundssekretariat eine Konferenz von Sachverständigen zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs zusammen auf der 22 Staaten, darunter Deutschland durch Prof. Osterleib, vertreten sind. Das Ergebnis der Konferenz soll dem am Donnerstag ebenfalls in Genf zusammentretenden Wirtschaftskomitee des Völkerbundes unterbreitet werden.

Die englisch-belgischen Botsprechungen in Chequers.

London, 5. Mai. Wie Reuter erfährt, ist über den Inhalt der englisch-belgischen Unterredungen, die während des Wochenendes stattfanden, keine amtliche Mitteilung ausgeben worden. Es sei lediglich bekannt, daß die Zusammenkunft außerordentlich fruchtbringend verlief. Andererseits aber sei klar, daß England und Belgien keine endgültigen Beschlüsse fassen konnten in Fragen, an denen noch zwei andere Parteien interessiert seien. In maßgebenden Kreisen Londons besteht der Wunsch, daß eine internationalisierte Konferenz über den Damesbericht, loten dieselbe zu seiner Einleitung als zweckdienlich erachtet werde, so bald wie möglich stattfindet. Eine endgültige Regelung könne jedoch nicht getroffen werden, bevor nicht die belgischen Minister am 18. Mai in Mailand mit Mussolini zusammengetreten und die Ergebnisse der französischen Botsprechungen bekannt seien. Vielleicht würden die belgischen Minister zwecks weiterer Unterredungen mit Poincaré einen neuen Besuch in Paris absetzen.

Paris, 5. Mai. Über die englisch-belgische Ministerzusammenkunft in Chequers berichtet das aus London: Auf Grund von Mitteilungen von gut unterrichteten Kreisen läßt sich feststellen, daß die Botsprechungen aller Art geblieben seien und daß die Situation, wie sie aus dem Bericht der Sachverständigen ersehen wurde, nicht Punkt für Punkt durchgesprochen worden sei. Was den belgischen Plan der Blockade Deutschlands im Falle kerner Verletzungen anging, so wurde er dahin aufgeführt, daß die belgischen belgischen Garantien- und Sanktionsbestimmungen aufgestellt habe in der von ihm bereits in Paris geäußerten Absicht, daß er leitens des englischen Kabinetts Zustimmung erfahren werde, weil er die Möglichkeit habe, an Stelle von Sondergarantien, wie sie derzeit belgischen Garantien allgemeiner Art zu setzen. Es müsse jedoch bemerkt werden, daß dieser Plan in seinen Durchführungsmöglichkeiten auf gewisse Schwierigkeiten stoßen würde. Zu diesem Zweck werde bei den Nachbarstaaten Deutschlands, wie Dänemark, Holland, der Tschechoslowakei und der Schweiz, interveniert werden müssen, deren Beziehungen zu Deutschland in wirtschaftlicher Hinsicht sehr enger Art seien und zwar sowohl der Durchgangshandel als auch was die unmittelbare Aus- und Einfuhr anbelangt. Nichtsdestoweniger schiene der Blockadeplan die Gunst der Engländer zu besitzen. Allerdings würden sie es lieber unterlassen haben, diesen Plan unter der Kontrolle des Völkerbundes durchzuführen. Die Botsprechungen von Chequers sollen im übrigen noch nicht erkennen, wie die Alliierten sich über die Frage verhalten würden, in welchem Zeitpunkt es opportun sei, die Bänder aufzuheben und die Eisenbahnverwaltungen in die Hände der Deutschen zu legen. Der englische Premierminister habe dem Ministerpräsidenten Ichnis im großen und ganzen diejenigen Gedankenansätze ausgedrückt, die er in Vor zum Ausdruck gebracht habe.

Erklärungen der belgischen Minister.

London, 5. Mai. Die belgischen Minister, die in vorzüglicher Stimmung gestern London verlassen hatten, haben bei ihrer Landung in Ostende einem Sonderberichterstatter der „Times“ Erklärungen ab. Ichnis laute u. a.: Der britische Premierminister ist von dem unaufrichtigen Bunde befehlt, zu einer Überreaktion zu gelangen, und verheißt keine Sympathien für Frankreich nicht. Wir kehren mit günstigen Eindrücken zurück. — Auf die Frage des Berichterstatters, ob bald eine internationalisierte Konferenz stattfinden werde, erklärte der belgische Außenminister, Dams, wie ich die Lage nach den Unterhaltungen, die wir gehabt haben, beurteile, scheint mir, daß eine solche Konferenz näher bevorsteht, als allgemein angenommen wird.

Die belgischen Staatsmänner, die sich in England selbst als außerordentlich schweigsam erwiesen haben, haben andererseits auf belgischem Boden dem Vertreter der „Times“ etwas mehr gesagt, als in dem oben wiedergegebenen Telegramm aus Ostende auslag. Die „Times“ veröffentlicht nämlich die folgenden Informationen über den Verlauf der Unterhaltungen von Chequers. Die Informationen haben folgenden Wortlaut: Die „Times“ erfährt über die Unterredung in Chequers, daß die belgischen Minister das Ergebnis ihrer Unterredungen als befriedigend ansehen. Bezüglich der Sanktionen bestand ursprünglich eine weitestläufige Meinungsverschiedenheit zwischen den Ansichten Englands und Frankreichs. Poincaré vertrete die Ansicht, daß er die Bänder, die er bereits in Händen habe, nicht aufheben könne, bevor über einen völlig gleichwertigen Ersatz Bescheid gefaßt werde. Er wüßte, daß die Art der Sanktionen, die im Falle eines deutschen Vertrags angewendet werden sollten, vorher bestimmt werde, damit ihre Anwendung automatisch erfolgen könne. Macdonald erhob in seiner Rede in Vor gegen jede derartige vorherige Entscheidung Einwände, da das ein Mißtrauen gegen die belgischen Minister waren, wie laut dem Blatt angenommen wird, in dieser Hinsicht in Übereinkunft mit dem belgischen Außenminister. Belgien der Bänder vertrete bekanntlich Marshall Koch energisch die Ansicht, daß es nicht ratsam sein würde, künftige französische Truppenteile im Ruhrgebiet zu belassen, nachdem die Kontrolle der Bänder aus den Händen der Reue genommen wurde. Der „Times“ zufolge blieben in dieser Frage die Ansichten belgischen vermutlich eher auf Seiten des britischen Standpunktes, wonach keine Notwendigkeit bestehe, überhaupt irgendwelche Truppen im Ruhrgebiet zu belassen, nachdem einmal alle Garantien allgemein in den Händen der Alliierten seien. Andererseits sei Belgien in dieser Frage zu einer gemeinsamen Aktion mit Frankreich verpflichtet. Schließlich biete der Vorschlag der wirtschaftlichen Räumung des Ruhrgebietes ein Problem nicht so sehr prinzipieller Art als der Methode. Die Wiederherstellung der wirtschaftlichen Einheit Deutschlands sei die Hauptforderung des Sachverständigenplanes. Wenn die französische Regierung diesen Plan annehme, so müßten die Rum-Verträge durch andere französisch-belgische Vereinbarungen abgelöst werden. Die belgischen Minister hätten möglicherweise auch den Standpunkt vertreten, daß man diese Übereinkommen in allgemeine alliierte Vereinbarungen aufgehen lassen müsse. Auf jeden Fall müßte der schwierige Punkt so erörtert werden, was zuerst stattfinden solle, Zurücknahme der französisch-belgischen wirtschaftlichen Vereinbarungen oder Zahlung der deutschen Reparationsraten nach dem neuen Plan. Der „Times“ zufolge könne vielleicht aus der Tatsache, daß Ichnis Ichnis wie Poincaré über das Ergebnis ihres Beschlusses befragt zu sein scheinen, entnommen werden, daß ihnen eine wirkliche Annäherung der französischen und britischen Ansicht nach ihrem Besuch in Paris und London als möglich erscheine. Französischerseits werde erklärt, daß Poincaré, obwohl er ein Programm in Bezug auf die französische Sicherheit habe, von dem er untern abgesehen, bereit sein werde dem britischen Standpunkt zu entsprechen, um zu machen, vorausgesetzt, daß Macdonalds Verständnis für die hauptsächlichsten Wünsche Frankreichs sei.

Eine Konferenz über Ein- und Auswanderung.

London, 3. Mai. Reuter erfährt, daß die italienische Regierung zahlreiche Mächte nach Rom zu einer Konferenz über Ein- und Auswanderung eingeladen hat. Großbritannien hat diese Einladung bereits angenommen mit dem Vorbehalt, daß auch der Völkerbund eingeladen würde. Dem Vernehmen nach werden Deutschland, Amerika, Russland und das Internationale Arbeitsamt auf der Konferenz vertreten sein.

Alleinverkauf der **MERCEDES**
Schnellschreib-Maschine.
Reparaturen in eigener Werkstätte
Kostenvoransch. unverbindlich
Zahlungserleichterungen
ohne Aufschlag der Originalpreise.
Schreibmaschinen - Zentral
Kirchgasse 19 **Schroll-Wahl** Telefon 55



Handelsteil.

Frankfurter Börse.

Sämtliche Kurse in Billionen Prozente.

Bank-Aktien	Freitag 2. 5. 24	Montag 3. 5. 24	Freitag 2. 5. 24	Montag 3. 5. 24
Rh. f. Brauindustrie	1.40	1.58	2.10	2.10
Barm. Bankverein	1.75	1.75	10.50	10.50
Berlin. Handelsge.	27.50	29.50	1.90	1.80
C. m. u. Privatb.	3.88	4.75	6.75	6.50
Darmst. Nationalb.	7.50	7.50	3.80	4.00
Deutsche Bank	6.50	9.25	6.13	5.85
D. Eff. u. Wechselb.	2.80	2.80	5.00	5.00
Deut. Vereinsbank	0.67	0.67	1.10	1.30
Disconto-Gesell.	9.45	9.45	10.25	13.37
Dresdener Bank	6.00	5.25	3.30	3.30
Frankf. Hyp.-Bank	1.40	2.10	6.75	7.25
Frankf. Metallbank	2.25	2.10	22.80	30.00
Frankf. Volksbank	14.90	14.25	2.00	2.80
Mittel. Creditbank	1.90	1.90	6.37	6.50
Oestr. Credit-Anst.	0.38	0.37	11.00	9.25
Reichsbank	26.25	27.25	35.00	35.00
Rhein. Creditbank	2.13	2.30	4.00	2.37
Södd. Disconto-Ges.	7.25	7.50	4.30	4.50
Westbank	0.43	0.46	7.75	8.37
Wiener Bankverein	0.32	0.28	23.00	23.50
Deutsch. Ostafrika	12.60	13.60	1.45	1.35
Neu-Guinea	—	—	2.90	3.00
Bergw.-Aktien	5.00	6.50	3.50	3.30
Berthold	44.00	39.00	7.70	7.75
Böckler-Guß	11.75	12.00	3.60	3.90
Bodens	36.75	36.90	—	—
Deutsche-Luxemb.	62.25	67.50	—	—
Geleisenberg	44.00	43.00	—	—
Harpener Berg	51.50	55.50	—	—
Kell. Aschermaschinen	10.00	10.00	—	—
Kell. Westeregeln	15.50	16.00	—	—
Klöcknerwerke	35.75	36.00	—	—
Mannesmann	27.50	28.00	—	—
Manfred	6.25	6.25	—	—
Oberschles. Eis.-B.	13.63	14.75	—	—
Ostfries. Ind. Caro	17.00	15.75	—	—
Ostfries. Minen-Anl.	21.50	21.50	—	—
Phönix Bergbau	23.75	25.50	—	—
Rhein. Stahl	25.50	26.50	—	—
Riebeck Montan	38.00	38.50	—	—
Tellus Bergbau	2.10	1.80	—	—
Laurahütte	10.37	10.00	—	—
Brauerien	17.00	16.50	—	—
Henning. Brauerei	—	—	—	—
Schöffer. Binding	—	—	—	—
Weg. Brauerei	—	—	—	—
Industrie-Aktien	—	—	—	—
Accumulatoren	—	—	—	—
Adler-Opfenheimer	1.95	2.00	—	—
Adlerwerke Kleyer	8.13	9.00	—	—
A. E. G. (Stamm)	—	—	—	—
Anglo-Guano	21.00	20.00	—	—
Aschaff. Dampfabr.	19.00	18.00	—	—
Aschaff. Zellstoff	16.75	16.00	—	—
Baden. Anilin	1.50	1.50	—	—
Bad. Anilin u. Soda	14.93	15.25	—	—
Badische Ultras	—	—	—	—
Bayer. Spiegelglas	5.50	6.00	—	—
Beck u. Henkel	2.50	2.50	—	—
Bergmann-Elekt.	12.00	12.00	—	—
Bing Metall	3.70	3.30	—	—
Biel u. Slib. Braub.	—	—	—	—
Breuer (Stamm)	—	—	—	—
Brookhaus	6.30	7.00	—	—
Brown Boveri & Co.	9.50	9.75	—	—
Cement Heidelberg	6.50	6.50	—	—
Chem.	—	—	—	—
Albert	40.00	41.00	—	—
Goldenberg	38.00	38.00	—	—
Griseheim	11.50	11.75	—	—
Waller	11.25	11.25	—	—
Daimler	3.00	3.15	—	—
D. Eisenhandel	4.75	4.37	—	—
Dingler Maschinen	5.20	5.30	—	—
Dyckerhoff & Widm.	3.40	3.55	—	—
Eisen. Kaiserlaut.	1.80	1.80	—	—
Eisen. Meyer	1.80	1.80	—	—
Elberfeld. Farben	13.37	13.50	—	—
Esslinger Werke	10.00	10.00	—	—
Essling. Maschinen	6.13	5.90	—	—
Fahr. Metall	9.00	10.10	—	—
Fahr. & Schlepper	3.10	3.50	—	—
Fahr. Gebr.	20.25	21.00	—	—
Fellen & Gullies	2.10	2.40	—	—
Feist. Sekkellerei	8.50	8.50	—	—
Frankfurter Hof	—	—	—	—
Frl. Masch. Pokorny	—	—	—	—
Fuchs Waggonfabr.	1.40	1.45	—	—
Ganz. Ludwig	0.80	0.95	—	—
Gold- u. Silber-Verh.	14.10	14.10	—	—
Goldschmidt, Th.	10.25	11.13	—	—
Gritzner Maschinen	10.25	15.75	—	—
Groß & Biffinger	9.00	9.50	—	—
Hammer. Spinn.	9.25	10.25	—	—
Hedderh. Kupferw.	7.88	6.00	—	—
Hilpert-Maschinen	—	—	—	—
Hilrichs Aufzehr.	5.75	6.00	—	—
Hilrichs Kupfer	—	—	—	—
Hoch- & Tiefbau	3.80	3.10	—	—
Höcherl-Farow.	11.25	12.50	—	—
Holzmann, Pfl.	2.40	3.13	—	—
Holzverkohlung	7.10	7.70	—	—
Hydrometer	5.00	5.25	—	—
Karlsh. Maschin.	3.00	2.90	—	—
Konserven Braun	1.20	1.10	—	—
Krauß Lokomotiv.	5.37	5.25	—	—
Lahmeyer	8.60	9.30	—	—
Lederwerke Rothe	9.88	9.88	—	—
Licht & Kraft	2.50	2.70	—	—
Lüdenscheid	4.75	4.75	—	—
Mainkraft. Höchst	14.50	15.50	—	—
Metallgesellschaft	0.97	10.90	—	—
Ming	1.70	1.80	—	—
Moeris	—	—	—	—
Motoren Deut.	10.00	10.50	—	—
Oberzell	—	—	—	—
Peter Union	1.80	1.50	—	—

= Frankfurt a. M. 5. Mai. Tendenz: fest. Obwohl zu Beginn des Verkehrs sich das Geschäft noch in sehr engen Grenzen bei eher etwas abgeschwächten Kursen bewegte — eine Folge der immer noch sehr gespannten Verhältnisse auf dem Geldmarkt — machte sich nach und nach eine ständige Belebung auf allen Gebieten bemerkbar. Die Anregung dazu bot die Hoffnung, daß nach dem bisher vorliegenden Ergebnis der Reichstagswahl eine tragfähige Regierung gebildet werden kann und daß dadurch wirtschaftliche Erschütterungen erspart bleiben. Auf allen Gebieten wurden Deckungen in größerem Umfang vorgenommen, und auch für ausländische Rechnung fanden ausgedehnte Anlagekäufe statt. Das aus Anlaß der weiter anhaltenden Geldknappheit vorhandene Angebot, das noch ziemlich beträchtlich war, konnte daher schank untergebracht werden, bewirkte aber immerhin, daß die Kursgewinne sich in verhältnismäßig bescheidenen Grenzen hielten. Auf dem Industriemarkt waren die Gewinne gleichmäßig auf alle Gebiete verteilt. Sie betrugen durchschnittlich 1 bis 2 Billionen Prozent. 5proz. Reichsanleihe wurden bis 0.092 gehandelt, wie überhaupt der Rentenmarkt fester war. Wir nennen besonders Berliner Handelsbank 29%, Harpener 53%, Mannesmann 28%, Rheinisch 28%, Riebeck 38%, Bad. Anilin 14%, A. E. G. 8%. Im Freiverkehr entwickelte sich ein sehr lebhaftes Geschäft. Das Angebot ist hier gering. Apr. 4. Becker Stahl 6, Becker Kohle 7%, Benz 4%, Krügershall 5, Tiag 2, Ufa 6.

Berliner Börse.

Sämtliche Kurse in Billionen Prozente.

	Freitag 2. 5. 24	Montag 3. 5. 24		Freitag 2. 5. 24	Montag 3. 5. 24
Staatspapiere.					
5. Reichsanleihe 17	—	—	Fellen & Gulleaume	80,—	63,—
4% " " 16	—	—	Gelsenkirch. Bergw.	37,—	43.50
4% " " 1924er	0.08	0.09	riesheim Chem.	11.13	11.75
4% " " "	0.24	0.27	" f. Elektr. Untern.	12.13	12.75
3% " " "	0.82	0.94	Botha Waggon	2.50	2.90
5. Pr. Schatz-Anw. 22	0.24	0.27	Isackthal	2.37	2.40
4. Preuß. Consols	0.22	0.25	Hirsch Kupfer	27.00	31,—
4. Bayr. Staatsanl.	0.49	0.50	Hartmann Masch.	4.13	4.87
4. Schutzgeb.-Anl.	—	0.35	Holzmann, Ph.	2.60	3.25
Sparprämien	—	—	Hann. Waggon	10.50	10.75
4. Bad. Anleihe	—	—	Höchst. Farbw.werke	11.50	12,—
4. Hamb. Stadt.-Anl.	—	—	" umbold Maschin	16.50	16,—
3. Hess. Anleihe	—	—	Harpener Bergbau	51,—	51.75
3. Sächs. Anleihe	—	—	Höhenloherwerke	23,—	23.55
			Hösch Stahlwerke	36,—	32.75
			Isab. Bergbau	17.62	19.75
			Kall Aachensleben	11,—	10.75
			Koschelm Cellulose	8.50	—
			Kottwitz Bergbau	25.40	26.50
			Körting G.b.R.	6.50	6.90
			Köln-Rottweiler	6.90	6.70
			Laurahütte	10.25	—
Bank-Akten.	In %	In %	Leopoldsdgrube	—	—
Berlin. Handelsge.	28,—	30.25	Lins. Hoffmann	14.90	17,—
Comm.-u. Privatb.	4.50	4.50	Lindes Eisemaschin.	6,—	6.50
Darmst. Nat.-B.	8,—	7.80	Loewe u. Co.	50.50	58.25
Deutsche Bank	9.13	9.20	Mannesmann	28.50	28.25
Disc.-Gesellschaft	9.30	9.30	Oberrhein. Eisenb.	14.75	15.20
Dresdener Bank	5.10	5.50	" Eis.-Ind.	15.02	17.00
Mittel. Creditbank	2.13	2.10	" Koksw.	43.80	48,—
Oestr. Kredit-Anst.	0.37	0.38	Orenstein u. Koppel	12.13	13,—
Reichsbank	25.50	27.40	Phönix	24,—	25.37
			Rh. Braunkohlen	23,—	27.75
Industr.-Aktien.			Rhein Stahl	26.75	26.50
Albert. Ch. Werke	37.50	44.75	Riebeck Montan	—	37,—
Adlerwerke	1.87	1.87	Rombacher Hütte	13.70	14.80
Allg. Elektr.-Ges.	8.90	8.25	Rhein. Metall	5.90	6.50
Aschaff. Zellst.	10.75	10.87	Rathgeber Waggon	5.40	5.60
Augsb. Nürnb. M.	21,—	22.50	Sachsenwerk	1.90	1.37
Bad. Anilin	14.62	15.50	Schuckert	29.25	29.37
Bergmann, Elektr.	11.60	12,—	Siemens u. Halske	36,—	35.75
Bingwerke	29.50	29,—	Sarttil	1.50	1.70
Bismarck-Hütte	43.85	43.87	Westeregeln Alkali	15.75	15.50
Bochumer Gußstahl	15.75	17.50	Zellstoff Walldorf	7.37	7.70
Braunerschultheis	12.25	12.50	Türk. Tabakregie.	—	—
Ludow. Eisenw.	36.50	36.50	Ostavi Minen	23.75	22.50
Deut.-Lux. Bergw.	5.62	5.87	Neu Guinea	—	3.50
Deutsche Maschin.	—	—			
Waffen	—	—			
Petrol.	11.75	13.40	Argo Dampf	—	—
Erdöl	33,—	36.10	Hamb. Paketf.	21.90	21.37
Kaliwerk.	34,—	34,—	Hamb.-Südamerika	29.62	30.50
Daimler	3.10	3.20	Hansa	9.75	9.70
Elberfeld. Farbenf.	13.13	13.63	Nordd. Lloyd	5.25	5.30
Elekt. Licht u. Kr.	10,—	9.75	Schantungsbahn	0.70	—
\$ Berlin. 5. Mai. Die Börse zeigte zu Beginn einen ziemlich hohen Grad von Unlust, weil von Geldkündigungen der Seehandlung die Rede war und das bisherige Ergebnis der Reichstagswahl als nicht günstig für die Bildung einer regierungsfähigen Mehrheit angesehen wurde. Die Käufe verzögerten daher und mäßiges Angebot bewirkte auf allen Gebieten eine Abschwächung, die für schwere Montanpapiere, wie Essener Steinkohle und Glückner-Werke, Verluste um 3 bis 4 Billionen Prozent bedeuteten, während von Maschinenfabrikanten Berlin-Krauscher Industrie um 5% und Löwe um 2% Billionen Proz. niedriger einsetzten. Bemerkenswert matt waren Türkenwerte veranlagt. Bald stellte sich aber ein entschiedener Tendenz-Umschwung ein, da weitere Meldungen über die Reichstagswahl die bisherige Auffassung änderten und man zu der Ansicht gelangte, daß eine regierungsfähige Mehrheit aus den Mittelparteien wahrscheinlich — und damit eine ruhige politische und wirtschaftliche Entwicklung gewährleistet sei. Auch fanden Gerüchte Beachtung, denen zufolge eine Besserung der Verhältnisse am Geldmarkt in Aussicht steht. Erstellten sich wieder Käufer ein und bei teilweise ansehnlichem Geschäft wurden anfängliche Kursverluste größtenteils wieder eingeholt. Verschiedentlich stiegen die Kurse noch darüber hinaus. Großes Aufsehen erregte die unmittelbare Steigerung der Löwe-Aktien, die nach anfänglichem Kurs von 48% einen Kurs von 60 Billionen Prozent erreichten. Deutsche Anleiher besserten sich ansehnlich. Am Devisenmarkt waren die Anforderungen weniger umfangreich. Brüssel konnte voll zugeht werden.					

Die ägyptische Königstochter.

Wieder war eine ägyptische Grabkammer geöffnet worden. Man hatte eine Anzahl Damen und Herren eingeladen, dabei zu sein, wenn das letzte Geheimnis geklärt werde: das Dessen des Sarkophages.

Als nun der Deckel des Brunnfarges fortgenommen wurde, bot sich ein wundervoller Anblick. In unberührter Schönheit lag dort das Königstind, als sei es erst heute zum Schlaf abgetreten worden.

Ein Forscher erklärte den Anwesenden, daß die Ägypterinnen Künstlerinnen in der Kosmetik gewesen seien, und zum Beweis wies er auf die Salbenköpfe hin, die man der Königstochter mit in das Grab gegeben habe.

Manche der zuhörenden Damen bedauerte es sehr, daß außer der Kunst, Pyramiden zu bauen, auch die Geheimnisse der ägyptischen Schönheitskuren verloren gegangen seien.

Die Frau eines deutschen Gelehrten sagte lächelnd, daß es der kühnen Kosmetik in unermüdlichem Fortschritt gelungen sei, ein Mittel zu entdecken, das die ägyptischen Überlieferungen, die Mittel heisse Marolan-Creme. Diese wundervolle Creme erhalte die Haut schön und jung und bringe selbst dort fallen gelassene Jahre flottes Leben, Sorgen und Aufregungen scharfe Spuren in das Gesicht gesetzt seien.

Alle bestürzten die deutsche Dame, deren Schönheit und Frische so auffallend gegen das Aussehen ihres Mannes abstach, daß man unwillkürlich glauben mußte, sie selbst wende die löstliche Marolan-Creme an, um weiteren Aufschluß. Da hielt die Dame den anwesenden Damen und Herren, von denen viele Ausländer waren, einen diskreten Vortrag über den hohen Wert vernünftiger Gesichtspflege, wobei sie betonte, daß die wenigen Minuten, die man zur Pflege des Gesichts mit Marolan-Creme brauche, sehr klug und auf weite

Sicht angewandt seien. Dies mögen sich auch die Herren einprägen, denn auch bei diesen sei Schönheitspflege oft zweckmäßiger als schöne Kleidung.

Zum Schluß sagte die Dame, daß sie ihre Weisheit über dies Thema einem Büchlein über Schönheitspflege verdanke, das sie gratis und portofrei vom Marolan-Vertrieb, Berlin 155, Friedrichstr. 18, bezogen habe. Dann machte sie die Anwesenden darauf aufmerksam, daß jeder, der an eben genannte Adresse schreibe, sofort eine Probe der wundervollen Marolan-Creme umsonst und portofrei bekomme; auch das Büchlein über Schönheitspflege, das viele wertvolle Ratschläge enthalte, werde beigelegt, alles völlig gratis.

Die Anwesenden ließen sich nach ihrer Rückkehr das Gesagte kommen und waren auf das angenehmste überrascht. Auch Sie, ob Dame, ob Herr, sollten sich eine Gratisprobe kommen lassen. Tun Sie es sofort! Es ist an Ihrem Orte!

Bacharach-Stoffe

die bekannt besten Qualitäten

in unübertroffener Auswahl

zu sehr vorteilhaften Preisen.

Eine große Anzahl Reste

ausschließlich prima Qualitäten

auf Tischen ausgelegt.

Aperte Waschtisch-Neuheiten. Bedruckte Seidenstoffe. Neue Wollstoffe.

J. Bacharach

4 Webergasse 4.

Vollmilch

steuert ins Haus
Molkerei H. Bruns.
Schmalzberg Straße 47.
Telephon 6261.

**Rachelosen-
geschäft**

befindet sich

Westendstr. 42

Telephon 6075.



Sandföhrer, Damen-
taschen, Brief-
taschen, Zig. u.
Zigaretten-Etuis.
Carl J. Lang,
Bleichstr. 35, Ecke Waldstr.

**Gummi-Bohlen
Gummi-Abfälle**

enorm haltbar,
sehr preiswürdig
Nerostraße 35.

Damenmoden

schick und elegant fertigt
an. Nähmaschine
Else Schulz

Empfehle mich zum An-
fertigen eleganter
Herren- u. Knabenanzüg.
in tadelloser Ausführung bei
billigster Berechnung. Ge-
lieftere Stoffe werden
bereitwillig verarbeitet.
Das Waschen u. Ausblei-
chen wird bestens besorgt.
Robert Doppelstein
Schneidermeister,
Marktstraße 8, 2. Stod.

Fürchten Sie Dreck

beim Erneuern Ihrer Wohnräume?
**Dann lassen Sie Wand
und Decke tapezieren**
und der Uebelstand ist für die
Folge vorbei. — Ich gebe Ihnen
hierzu interessante Ratschläge.

Hermann Stenzel

Schulgasse 6.

Für die Schule.

Knaben-Sport-Hemden in Zephir und
Flanell von **2.25** an
Weiße Knaben-Hemden von **2.25** an
Knaben-Sweater von **1.65** an
Knaben-Manchester-Hosen **5.—**
Knaben-Söckchen von **0.35** an

Achten Sie auf die Firma

Kaufhaus am Boseplatz

Bleichstr. 9. Bleichstr. 9.

Damen-Binden Gürtel

in nur guten Qualitäten
zu vorteilhaften Preisen.**Detle, Michelsberg 6.**

1 Grundmark = 1 Billion.

Feinster Algäuer

Limburger Käse

in Stangen per Pfund **88** Pfg.
bei Mehrabnahme billiger.

B. Eisemann

Wellritzstraße 1, Telephon 5803.

1 Grundmark = 1 Billion.

Billige Emaille!

Konkurrenzlose Preise!

Flächgröße	14	16	18	20	22	24	cm
Flächgröße	550	800	950	1100	1300	1600	mm.
Deckel dazu	250	300	350	400	500	600	"
Milchtröge	16, 14, 12, 10	cm	1100	900	700	500	"
Eisenträger	13, 11, 10	cm	1000	800	700	"	"
Nachttröge	22, 20, 18	cm	1100	900	750	"	"
Salatseiber	20, 24	cm	1600	1400	"	"	"
Eimer	28, 26	cm	nur	1500 1300	"	"	"
Milchträger	2 1/2, 2 1/4	"	1500	1300	"	"	"
Waschbecken	oval, 28	cm	800	"	"	"	"
Rehrichtungen			750	"	"	"	"
Schüssel, Rasterrollen, Wasserteller usw. usw.			entprechend billig.				

Aluminium-Geschirre sehr preiswert.

Edelne Geschirre.

Wandeltöpfe (6 Stück) 1200 Mmk.

Julius Mollath, Schulberg 2.

Narag - Classic - Heizung

Warmwasser-Zentralheizung

die neueste, bequemste und sparsamste

für Etagenwohnungen, Siedlungshäuser, Villen,
Büros, Restaurants, Kaffeehäuser, Kinos, Läden
usw.Man verlange Druckschriften u. unverbindliche
Kostenanschläge.

Wiesbadener Zentralheizungs-Werke Fr. Fillbach
Georg-August-Straße 8. Fernruf 853.

Kur-Kindermilch

unter ärztlicher Kontrolle kostet ab heute

60 Pf. p. Liter**Johann Benzinger,**

am Wartturm.

Telephon 3778.

Reelles Möbelgeschäft!

Durch günstigen Einkauf bin ich in der Lage,
Ihnen eine erstklassige Arbeit billiger anzubieten:
Speiseszimmer mit 2 m, 1,80 m, 1,60 m breit. Buffet,
Schlafzimmer, in Eichen, Birken u. lackiert, Herren-
zimmer, Küchen (naturlackiert), eine Ruhe-Bibliothek,
Schreibtische, Vertikals, Bücherschränke etc., nur prima
Ausführung, langjährige Garantie. Möbel sind kein
Schulkauf, Sie sollen das ganze Leben Ihre Freude
sein, drum leben Sie nach der Qualität und diese
erhalten Sie im

Möbelhaus A. Maurer

(vorm. Schreinermeister A. Maurer)

49 Dohdeimer Straße 49, Ecke Blomaring.

Nachwärtliche Bedienung. (Kursist. Teilzahl. gest.)

Klubsessel

in echtem Rindleder, Gobelin usw.

Lieferung direkt ab

Spezialfabrik feiner Sitzmöbel

Berg & Co., Elsmarckring 19.

Weinhaus Domschenke

Dom-Hotel Wiesbaden

Schützenhofstraße 3 an der Langgasse

Bes. Oscar Herrmann

Diners — Soupers — à la carte

Die sorgsamste Küche

Die ausserordentlichsten Weine

Spezialhaus feiner Haararbeiten

Unser, der Natur vollstän-
dig nachgeahmter Scheitelermöglicht jeder Dame, ihr graues oder verfarbtes Haar zu verdecken
oder verbranntes, abgebrochenes Haar wieder zum Wachstum zu fördern.

Ausprobieren jederzeit gerne gestattet.

Große Auswahl in samtl. in- und ausländischen Parfümerien
sowie Toiletten-Artikeln zu zivilen Preisen.

Maniküre

Kästner & Jacobi

Spez.

Wilhelmstr. 56

Tel. 5959

Tannusstraße 4 (Hotel Rose).

Haarfarben

Wollen Sie

Ihre Garderoben (Damen-, Herren- u. Kinder-), Balltoiletten, Portieren, Gardinen, Möbelsstoffe, Teppiche usw.
auf Neu reinigen und färben lassen

so wenden Sie sich an die

Wiesbadener Dampffärberei u. Chem. Reinigungsanstalt

Telephon 6149

Karl Döring, Drudenstraße 5

Telephon 6149

Erstklassige Ausführung.

Schnellste Bedienung.

Billigste Preise.

Zur Frühjahr-Renovierung Uebernahme ganzer Hotels, Pensionen, Villen usw.

Annahmestellen in Wiesbaden:

Weidenburgstr. 12, Schwalbacher Str. 9, Michelsberg 7 und Körnerstr. 9, Ecke Kaiser-Friedrich-Ring.

Es lohnt sich wieder zu sparen.

Die SPARKASSE der

WIESBADENER BANK

FÜR HANDEL UND GEWERBE E. G. M. B. H.

nimmt Goldspareinlagen von jedermann unter Garantie der Wertbeständigkeit von 10 Mark aufwärts entgegen. — Zinsvergütung 15% pro Jahr.

Der Vorteil unseres Systems:

Jeder Sparer erhält pro 1 Mark Einlage den Gegenwert von $\frac{10}{42}$ Dollar zurück.
 Die Einlagen können in beliebigen Zahlungsmitteln erfolgen.

F 281a

Gebr. Neugebauer Nachf.

Bau- und Möbelschreinerei mit Dampf-
 betrieb, Reparaturwerkstätte, Säge- und
 Hobelwerk, Fräseerei

Schwalbacher Straße 36

empfehlen sich zur Ausführung aller einschlägigen Arbeiten
 bei bester und preiswerter Bedienung.

Kopfmaschen Ondulieren - Frisieren

A. Walter, Friseur

Westendstraße 12, Ecke Roonstraße.
 Seifen - Toilettenartikel.



Schreibmaschinen

zu Fabrikpreisen in großer
 Auswahl am Lager.
 Georg von der Schmitt
 Sedanplatz 2. Tel. 1827.

Standesamt Wiesbaden

Sterbefälle.
 Am 3. Mai: Ehefrau
 Luise Möllinger, geborene
 Buchbach, 59 J. Witwe
 Luise Meitenius, geb.
 Thomas, 83 J. 4.: Ehe-
 frau Paula Schön, geb.
 Basel, 33 J. Schreiner
 Karl Eisele, 57 J. Schuh-
 macher - Lehrling Josef
 Supp, 16 J. 5.: Ehefrau
 Johanna Kuhn, geborene
 Dies, 57 J. Kind Paul
 Wilhelm, 2 J.

Streichriemen

A. Eberhardt jun.
 Faulbrunnstraße 6.



Infolge eines furchtbaren Unglücks-
 falles erkrankte am 2. Mai d. J. in den
 Fluten des Rheins mein braver Fuhrmann

Adam Hoff.

In Erfüllung seiner Pflicht ließ er sein
 junges Leben. Ich werde ihm stets ein
 ehrendes Andenken bewahren.

Wiesbaden, den 4. Mai 1924
 (Helenenstraße 23).

Anton Urban
 Eisen und Metalle.

Verwandten, Freunden und Bekannten
 die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn

Josef Supp

sanft entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Wilhelm Supp.

Wiesbaden (Schachtstr. 11), 4. Mai 1924.
 Beerdigung am Mittwoch vorm. 9 $\frac{1}{2}$ Uhr,
 auf dem Nordfriedhof.
 Seelenamt am Donnerstag, 7^{te} Uhr, in
 der Mariä-Hilfskirche.

Heute früh verschied sanft nach langem
 mit großer Geduld ertragenen schweren
 Leiden meine herzengute Frau, unsere
 liebe Mutter, Schwester, Schwiegermutter,
 Großmutter, Schwägerin und Tante

Frau Johanna Kuhn, geb. Dies

im 57. Lebensjahre.

Im Namen

der trauernden Hinterbliebenen:
Valentin Kuhn.

Wiesbaden (Michelsberg 2), 5. 5. 1924.
 Die Beerdigung findet am Mittwoch,
 den 7. Mai 1924, nachmittags 3 Uhr, auf
 dem Südfriedhof statt.

Wir geben bekannt, daß wir den Zinsfuß für wertbeständige Spareinlagen

ab 1. Mai 1924 auf

15% jährlich bei täglicher
 Verzinsung **erhöhen.**

Geldanlagen auf feste Termine mit Wertbeständigkeitsgarantie
 nach Vereinbarung.

Die Verwaltung obenerwähnter Geldanlagen erfolgt voll-
 ständig spesenfrei.

Wiesbaden, den 23. April 1924.

Vereinsbank Wiesbaden

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Geschäftsgebäude Mauritiusstraße 7.

F 328

Schmerz erfüllt allen Verwandten und Bekannten die
 traurige Nachricht, daß meine herzengute liebe Frau,
 meines Kindes teure Mutter, unsere gute Tochter, Schwie-
 gertochter, Schwester, Schwägerin, Nichte und Tante

Frau Antonie Toth

geb. Zwerenz

am Montag, den 5. Mai, im 34. Lebensjahre, nach langem
 schweren Leiden, versehen mit den hl. Sterbesakramenten,
 uns durch den Tod entrissen wurde.

Die trauernden Hinterbliebenen:

**Anton Toth und Kind,
 Familie H. Zwerenz.**

Wiesbaden, Glocowat, Chicago, 6. Mai 1924.
 (Bleichstr. 20)

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 8. Mai 1924
 nachm. 3 Uhr vom Leichenhause des Südfriedhofes aus statt.

Thalia-Theater

Kirchgasse 72 :: Telefon 6187

Der Richard Oswald-Weltfilm

Carlos und Elisabeth.

Wiesbadener Pressestimmen.

„Wiesbadener Tagblatt“: Der im Thalia-Theater am Freitag zum ersten Mal gegebene, von Richard Oswald nach freien Motiven bearbeitete historische Monumentalfilm „Carlos und Elisabeth“ ist ein Werk, das Weltbedeutung verdient. Es gibt nicht allein eine bildliche Darstellung des aus dem Schillerischen „Don Carlos“ hervorgehenden bekannten Geschehens aus dem Spanien König Philipp und der Inquisition. Was im Vorspiel und im letzten Akt abhandelt wird, ist vielmehr ein epochenbildendes Drama eines Dramas, das die Periodizität des Zeitgeschehens im Schicksal der Menschen in den Vordergrund stellt und mit dem tragischen Abbruch (etwas unerhörtes für den Film, der eigentlich immer gut aussehen muß, um zu gefallen), unaussprechlich erschütternd. Solche Wirkung ist natürlich nur bei schauvielderisch ganz hervorragender Darstellung möglich. Und neben den schönen Landschaftsbildern und Interieurs sowie der mannigfaltigen und stilistischen Kostümbildung ist es besonders die Darstellungskunst der Schauspieler, welche uns fesselt. In erster Linie der bis zum Wahnsinn unerschütterliche Ernst Carlos des Conrad Veidt, der im Vordergrund steht, der in der Rolle und im Spiel hervorragende Eugen Klöpfer als König Philipp und Dagmar Serravallo als unglückliche Königin Elisabeth, deren hartes Schicksal den Verlauf der Persönlichkeit mit härtester Kontrastwirkung zur Geltung bringt. Die Opferfreudigkeit des Marquis de Posa (W. Dietrich) und die Verklagenheit des Vaters (H. Kühn) werden ebenfalls ständig zum Ausdruck gebracht. Der diskrete Rahmen, den die französische Inquisition um das anstehende Bild spannt, ist von erschütternder Tragik.

„Neue Wiesbad. Sta.“: Carlos und Elisabeth. Die Vorankündigung, die diesen Oswald-Film ankündigte, verspricht nicht zu viel, als sie von einem Film von wunderbarer Schönheit und immensanter Stille. Dieser Film ist von unbedingter künstlerischer Bedeutung. Er ist eine Arbeit, die künstlerische Werte besitzt und der darum keine große Ansehenskraft nicht fehlen wird. Die Darstellung ist allgemein, besonders Eugen Klöpfer als König u. die schöne Dagmar Serravallo als Elisabeth haben Gestalten, die Anteilnahme an dieser Tragödie der Liebe und des Hasses erwecken.

„Rhein. Volkszt.“: Darstellerisch wie technisch steht dieses Werk, das seinem Schöpfer Richard Oswald alle Ehre macht, auf einer seltenen Höhe. Die Historie wird in freier Gestaltung gemalt, rein Menschliches in den Vordergrund gerückt. Zusammenfassend von Charakteren, Reaktionen, Leidenschaften ergibt Momenten härtester dramatischer Spannung. Ein unerhörtes Werk ist aufzulegen mit allen Möglichkeiten, die nur dem Film zur Verfügung stehen. Von hervorragender landschaftlicher Schönheit sind die Bilder der Gärten von Marquis, des stillen, westliche abendlichen Hofes St. Just. Darsteller gründen vor allem die Hauptrollen: Eugen Klöpfer ist ein rastloser Philipp, erschütternd in der Zweifelslage von Herrscher und Mensch. Tannann, der Hebt und an dem Schicksal seiner Liebe verbricht. Conrad Veidt erfüllt vorzüglich die pathetischen Seiten im Charakter des Infanten, besonders eindringend in den Szenen des letzten Aktes. Ein voll und berechnender Klugheit. Die Elisabeth der Dagmar Serravallo ist Weib und Königin, Heldin und Geliebte, von sanfter Lieblichkeit, hinreichend weise und voll freier Würde. Selbst in jeder Geste und jedem Gefühlsausdruck, neben Klöpfer bietet sie unter durchsichtigen Reaktionen wohl die besten. Der Gesamtindruck des Werkes ist künstlerisch und menschlich so sehr erkennen, daß es ohne Worte die deutsche Filmkunst erreicht hat und menschliche Möglichkeiten aufwies. Gestaltungen wie noch in der Vergangenheit des außerordentlich kann man nur empfehlen werden.

Täglich 3 Vorstellungen

4

6

8 1/2

Man bevorzuge die Nachmittags-Vorstellungen!

Enorm billig

sind unsere Frühjahrs-Schuhwaren.

Einige Beispiele:

Modebraune Damen-Halbschuhe, echt Boxkalf, Zwischensohlen gedoppelt,	9.90
Dieselben für Herren	12.50
Schwarze Leder-Damen-Halbschuhe, modern, Zwischensohlen gedoppelt	5.05

Keine Lockvögel.

Beste Fabrikate.

Alles greifbare Ware.

Wiesbaden, Bleichstr. 11, Wellritzstr. 26.

Schuh-Kuhn

Biebrich a. Rh., Straße der Republik 26.

Kinderwagen, Klappwagen empf. Heerlein, Goldgasse 16.

Kurhaus Wiesbaden

Mittwoch, den 7. Mai 1924

8 Uhr im kleinen Saale:

Klavier-Abend Willy Hülser, Düsseldorf.

Im Programm: F337

Sonaten von Schubert, Beethoven, Brahms.

Eintrittspreise: 1, 1 1/2, 2 1/2, 3 Bill. Mk.

Frühjahrs-Abend

anlässlich der Direktions-Übernahme durch Herrn W. Orten

in sämtl. Restaurationsräumen des

Hotel Fürstenhof

Sonnenberger Str. 32

Telephon 507 und 5070.

Um weiteren Kreisen Gelegenheit zu geben, meine gerühmte Küche u. gepflegten preiswürdigen Wende meines Kellers kennen zu lernen, gibt sich die neue Direktion die Ehre, Einladungen an die verehrten Gäste und Interessenten zu Samstag, den 10. Mai, 8 Uhr abends

ergehen zu lassen. Gef. Anmeldungen werden schriftlich oder telefonisch beim Portier angenommen.

Souper - Künstlerkapelle Gedeck M. 3.-

Mainz Cabaret Sanssouci

Telephon 4341 Heidelbergergasse 14

Direktion: Fritz Felt

Täglich abends 8.30

Das hervorragende Maiprogramm

Schlußnummer 11 Uhr

Der Lampl Maxl

und die anderen 6 Attraktionen

Züge zurück 11.10, 12.27, 1.00

Korbmöbel (größte Auswahl am Platze) empf. Heerlein, Goldgasse 16.



Die Bootfahrten auf dem Kurhausmeier den ganzen Tag geöffnet.

Wartburg-Lichtspiele

(Krispalpalast)

Schwalbacher Str. 51

Telephon 829.

Heute Dienstag unwiderruflich letzter Tag! Wegen des großen Andranges verlängert.

Zwei Menschen.

Ab Mittwoch:

Nanon

6 Akte

nach der gleichnamigen Oper.

In den Hauptrollen:

Gräfin Agnes Esterhazy

Hanni Weissé

Harry Liedtke.

Anfang 3 1/2, 6, 8 1/2 Uhr.

Kinephon-Theater

Tannusstraße 1.

Am Kochbrunnen.

Nur noch 3 Tage!

(Morgen letzter Tag!)

„Firmenrausch“

Ein Spiel von Liebe und Tod in 6 Akten,

nach dem Roman von Paul Gräbein.

Hauptdarsteller:

Margarete Schön, die Darstellerin der „Kriemhilde“ in dem Nibelungenfilm, Colette Corder,

Robert Scholz.

„Der Ritt ums Glück“

Eine Geschichte aus New-York und dem

wilden Westen in 4 Kapiteln.

Bühnenvolksbund WIESBADEN

Klarenthaler Str. 4 ♦ Telephon 150 ♦ Klarenthaler Str. 4

Freitag, den 9. Mai, abends 8 1/2 Uhr,

im großen Saale des „Kathol. Gesellenhauses“, Dotzheimer Straße 24:

Mozart-Abend

Herr Kapellmeister Artur Rother, Staatstheater

Solisten: Milda Goldberg-Thiele, Sopran

Ludwig Roffmann, Tenor.

Pflichtbesuch für alle Pflicht- u. Wahlmitglieder. Kartenverkauf in der Geschäftsstelle u. bei den Gewerkschaften.



M.-G.-V.

„Concordia“

Hauts Sonntag

abends 1/2 9 Uhr:

Probe

Staats-Theater

Großes Haus.

Mittwoch 7. Mai

12. Vorstellung Stammsreihe A

Die Bohème.

Oper in 4 Bildern von G. Puccini.

Rudolf, Vert. Dr. Scherer

Eduard, Vert. Dr. Scherer

Gretchen, Vert. Dr. Scherer

Collin, Vert. Dr. Scherer

Bernhard, Vert. Dr. Scherer

Rini, Vert. Dr. Scherer

Maurice, Vert. Dr. Scherer

Alcindor, Vert. Dr. Scherer

Borghese, Vert. Dr. Scherer

Goldmann, Vert. Dr. Scherer

Musik. Vert. Dr. Scherer

Nach dem 2. Bild 15 Min. Pause.

Anfang 7.30, Ende 11. Uhr

Kleines Haus.

Mittwoch 7. Mai

12. Vorstellung Stammsreihe B

Die Logenbrüder.

Schwank in drei Akten von

Carl Hays und Carl Laufs.

Friedmann, Vert. Dr. Scherer

Caroline, Vert. Dr. Scherer

Eduard, Vert. Dr. Scherer

Marie, Vert. Dr. Scherer

Max, Vert. Dr. Scherer

Eduard, Vert. Dr. Scherer

Eduard, Vert. Dr. Scherer

Eduard, Vert. Dr. Scherer

Kurhaus-Konzerte

Mittwoch, 7. Mai

Nachmittags 1. Juni

Abonnements-Konzert

Stadt. Kurorchestra

Leitung: Musikdirektor

Hermann Jense.

1. Anhaltische Fest-Ouvertüre

von A. Kugler.

2. Fackeltanz, O-moll von G.

Meyerbeer.

3. Sinfonie von F. Schubert.

4. Weilen und Wogen, Walzer

von Joh. Strauß.

5. Ouvertüre zu „Leporello“ in

A-moll von Ch. G. u. u.

6. Frühling und Serenade

von Ch. G. u. u.

7. Fantasia aus „Rigoletto“

von Verdi.

Abends 8 Uhr im groß. Saal:

Auf vielfachen Wunsch

Wiederholung des Pianischen

Ballet-Abend.

Claudia Baletchen mit ihrer

Tanzgruppe, Komme nach

vorgesch. Entwürfen

Direktion: Dr. W. W. entstoff.

Abends 8 Uhr im kl. Saal:

Klavier-Abend

Willy Hülser, Düsseldorf.

Stellen-Angebote

Weibliche Personen

Kaufmännisches Personal

Damen u. Herren

leben Berufes können bei leichter Reisefähigkeit

viel Geld

verdienen. Meldung von 9-11 u. 5-7 bei

A. Birk, Mieslandstraße 10, Stb. B.

Jung. Fräulein

ges. Konditorei u. Café (Nah. M. Minor), Rheinstraße 41.

Gewerbliches Personal

Für d. Maschinenreparatur m. Großfilms

"Tantella" suche noch einige

jüngere Damen.

Meldung 9-6 Uhr.

Carl Eickert-Film, Wiesbaden.

Wesfeldstr. 47, Stb. B. Gewandtes lauberes

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Wädchen

zum Bedien. der Apparate in der orthopädischen Anstalt u. ausgleich für leichte Hausarbeit zum 15. Mai gesucht. Vorausstellen nur 11-12 Uhr. Dr. Stäfel, Mainzer Straße 13.

Alleinmädchen

in H. Haushalt (2 Pers.) gesucht. Vorzucht. Volksallee 11, 1.

Alleinmädchen zu drei Personen evtl. auch nur tagsüber, das einfach bürgerl. lochen kann, gel. Gehalt 40 Bfl. monatl. Off. u. S. 316 Tagbl.-Bl.

Alleinmädchen

welches lochen kann, in H. Etagen. Haushalt gegen guten Lohn gesucht. Vorzucht. nachm. mit Zeugnis. Wilhelmstr. 48, 1. Stod. im Hotel.

Hausmädchen

zum 15. Mai bei hohem Gehalt u. guter Verpfleg. in H. Villenhaus. (drei Personen) gesucht. Vorzucht. nachm. mit Zeugnis. Wilhelmstr. 48, 1. Stod. im Hotel.

Lücht. Mädchen

gelucht. Schiffer, Friedrichstraße 8, 2.

Alleinmädchen

mit nur guten Zeugnissen für kleinen feinen Haushalt per sofort gesucht. Schor, Wegstraße 6.

J. laube es Mädchen

für Hausarbeit gegen hoh. Lohn für sofort gesucht. Seerobenstraße 6, 1. l.

Alleinmädchen

für Haushalt gegen hohen 15. Mai od. 1. Juni gel. aeg. hoh. Lohn. Vorzucht. Blumenhaus Heilbrunn, Martstraße 25.

Wädchen

in H. Haushalt bei Kind. sofort gesucht. Minst, Kirchstraße 24, Raden.

Alleinmädchen

mit gut. Zeugn. in kleine Familie bei höchstem Gehalt gesucht. Wilmstraße 45, 2. Stod.

Alleinmädchen

für H. Haushalt (drei Personen) bei hoh. Lohn u. guter Behandl. per sofort gesucht. 15. 5. gel. Alwinenstr. 6, Telefon 1054.

Lücht. Hausmädchen

oder bess. jung. Mädchen das etwas nähen kann, für gleich gesucht. Beethovenstraße 13.

Fräulein

für landw. Haushalt sofort gesucht. Giebrich, Wiesbadener Straße 71.

Gesucht

für Villenhaus ein besseres

Hausmädchen

das servieren und nähen kann und ein

Küchenmädchen

Angebote mit Zeugnisabschriften an Dr. Rudolf de Neufville in Cronberg-Schönberg a. T. erbeten.

kleb. ehrl. Mädchen

als zweites Mädch. tagsüber gesucht.

Fräulein

Fräulein Dr. Sperling, Kaiser-Friedrich-Ring 68.

Lücht. Mädchen

tagsüber gesucht. Nerostraße 18, 1.

Suppl. Mädchen

oder Frau mehrere Stb. täglich (über Mittag) od. Mädchen tagsüber sofort gesucht. Dambachstr. 16.

Gaubere ehrl. Frau

4 Stb. wöchl. gesucht. Rheinstraße 104, Bari.

Stundenfrau

vorm. 2 Stb. gel. Kaiser-Friedrich-Ring 28, 2.

Ehrl. Mädchen

ob. Frau v. 9-2 Uhr per sofort gesucht. Vorausstellen 3-8 Uhr bei Friedrich-Ring 49, 3. Mal. Wilmstr.

Monatsmädchen

in H. Haushalt (2 Pers.) gesucht. Vorzucht. Volksallee 11, 1.

Monatsfrau

in H. Haushalt (2 Pers.) gesucht. Vorzucht. Volksallee 11, 1.

Monatsfrau

in H. Haushalt (2 Pers.) gesucht. Vorzucht. Volksallee 11, 1.

Monatsfrau

in H. Haushalt (2 Pers.) gesucht. Vorzucht. Volksallee 11, 1.

Monatsfrau

in H. Haushalt (2 Pers.) gesucht. Vorzucht. Volksallee 11, 1.

Monatsfrau

in H. Haushalt (2 Pers.) gesucht. Vorzucht. Volksallee 11, 1.

Monatsfrau

in H. Haushalt (2 Pers.) gesucht. Vorzucht. Volksallee 11, 1.

Monatsfrau

in H. Haushalt (2 Pers.) gesucht. Vorzucht. Volksallee 11, 1.

Monatsfrau

in H. Haushalt (2 Pers.) gesucht. Vorzucht. Volksallee 11, 1.

Monatsfrau

in H. Haushalt (2 Pers.) gesucht. Vorzucht. Volksallee 11, 1.

Monatsfrau

in H. Haushalt (2 Pers.) gesucht. Vorzucht. Volksallee 11, 1.

Monatsfrau

in H. Haushalt (2 Pers.) gesucht. Vorzucht. Volksallee 11, 1.

Saub. ehrl. Monatsfrau

oder Mädchen gegen gute Bezahlung in kinderlosen Haushalt. Gehalt. Frau Stein, Kleiststraße 21, 2.

Monatsfrau

von 7 bis 9 Uhr vormittags gesucht. Demmer, Schwalbacher Straße 7, Raden.

Ordentl. Puhfrau

täglich 2 Stunden vorm. gelucht. Strick u. Co., Langgasse. Ede Bärenstr.

Weibliche Personen

Kaufmännisches Personal

Gelucht zum sofortigen Eintritt jungerer faulm.

Beamter

mit guter Allgemeinbild. Angebote mit Lebenslauf und Zeugnisausschnitten u. A. 989 an den Tagbl.-Bl.

Arbeitsmittel-Großhandl.

sucht für 1. Juni jüngeren

Zaturnisten

Ausf. Bewerh. u. G. 321 an den Tagbl.-Verlag.

Altrenom. Tabakfabrik

sucht für hiesige Gegend aut eingeführten

Beretreter.

Offerten unter A. 322 an den Tagbl.-Verlag.

Alte Großhandlung

sucht für sofort

Lehrling

nur aus guter Familie m. Obersekunda-Reife. Bew. u. G. 321 Tagbl.-Verlag.

Gewerbliches Personal

Abgebaute Beamte

zum Betrieb einer 14-tägigen Zeitchrift

ge sucht.

Angebote an Eulenwegel-Verlag, Köln u. Nippes, Niebler Straße 58. F158

Schriftföher-Lehrling

per sofort gesucht. Nass. Druck u. Verlags-Haus, G. m. b. H. Al. Schwalbacher Straße 3.

Hotelhausd enor

gesucht

Goldenes Kreuz

Spiegelgasse 6.

Stellen-Gesuche

Weibliche Personen

Kaufmännisches Personal

Tüchtige Stenotypistin

sucht pass. Stellung. Off. u. A. 314 Tagbl.-Verlag.

Dame sucht Stelle als Verkäuferin

Benozugt Radest. Ana. u. A. 988 Tagbl.-Verlag.

Gewerbliches Personal

Kranken-schwester

kauf. geprüf. Französisch sprechend, mit pr. Ref. sucht sofort Stellung in Kindern oder eins. Dame, auch Herrn, evtl. aus. Ausl. übernimmt auch Haus- u. Näharbeiten. Offerten unter A. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Weibliche Personen

Kaufmännisches Personal

Tüchtige Stenotypistin

sucht pass. Stellung. Off. u. A. 314 Tagbl.-Verlag.

Dame sucht Stelle als Verkäuferin

Benozugt Radest. Ana. u. A. 988 Tagbl.-Verlag.

Gewerbliches Personal

Kranken-schwester

kauf. geprüf. Französisch sprechend, mit pr. Ref. sucht sofort Stellung in Kindern oder eins. Dame, auch Herrn, evtl. aus. Ausl. übernimmt auch Haus- u. Näharbeiten. Offerten unter A. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Weibliche Personen

Kaufmännisches Personal

Tüchtige Stenotypistin

sucht pass. Stellung. Off. u. A. 314 Tagbl.-Verlag.

Dame sucht Stelle als Verkäuferin

Benozugt Radest. Ana. u. A. 988 Tagbl.-Verlag.

Gewerbliches Personal

Kranken-schwester

kauf. geprüf. Französisch sprechend, mit pr. Ref. sucht sofort Stellung in Kindern oder eins. Dame, auch Herrn, evtl. aus. Ausl. übernimmt auch Haus- u. Näharbeiten. Offerten unter A. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Weibliche Personen

Kaufmännisches Personal

Tüchtige Stenotypistin

sucht pass. Stellung. Off. u. A. 314 Tagbl.-Verlag.

Dame sucht Stelle als Verkäuferin

Benozugt Radest. Ana. u. A. 988 Tagbl.-Verlag.

Gewerbliches Personal

Die
alten rheinischen Versicherungs-Vereinigungen, die alle Versicherungs-Äzweige betreibt, ist für

Generalagentur

Wiesbaden

mit Umgebung zu befehen. — Herren, die sich dem Aufbau des Geschäftes tatkräftig widmen wollen und über gute Verbindungen zu allen Kreisen verfügen, bitten wir um Einreichung ihrer Bewerbung unter F. T. 10527 an Ala Saasen, tein u. Vogler, Frankfurt a. M.

kleines jung. Mädchen mit guten Zeugn. sucht per sofort Stellung in kleinerem Haushalt. am liebsten Bierkeller. Höhe oder Nähe. Gute Behandl. wird Lohn bevorzugt. Off. u. A. 319 an den Tagbl.-Bl. Zeit. fleisch. ehrl. solides

Mädchen w. alle Hausarbeit vers. u. auch l. sucht zum 15. 5. od. zum 1. 6. Stellung. Helene Tönges, Reichstraße 20, 4. links.

Fräulein mit pr. Zeugn. selbständ. in Haus und Küche sucht Stelle in H. ruh. Haushalt. Offerten u. A. 316 Tagbl.-Verlag.

Junge Frau im Kochen, sowie mit all. häusl. Arbeiten vertraut. sucht passende Stelle. 9-5. Off. u. A. 318 Tagbl.-Bl.

Besseres jung. Mädchen in allen Hausarbeiten u. Nähen erfähr. sucht tagsüber lohnende Beschäftig. Off. u. A. 317 Tagbl.-Bl.

Fräulein 3-4 Stb. Besch. hellmundstraße 29, B. 3, 1. Stundeweise Beschäftig. in Haushalt od. Geschäft sucht tüchtige Kaufmanns-Witwe. Mitte 50er Jahre, neuen leeres Zimmer mit etwas Kochgelegenheit od. Mittagsstisch. Offerten u. A. 317 an den Tagbl.-Bl.

Gewandtes Mädchen sucht Stelle Kundenweile über Mittag. Offerten u. A. 321 an den Tagbl.-Bl.

Monatsfrau sucht tagsüber einige Stb. Arbeit. Albrechtstraße 3, Stb.

Intelligente Stütze perfekt in Küche u. Haushalt. sucht Stelle, ev. bei einzelner Personlichkeit. Off. u. A. 322 an den Tagbl.-Verlag.

Welche aut renommierte Wiesbad. Familie nimmt wegen Veranlassung

junge Dame aus sehr a. Fabrikantenfamilie zwecks gründlicher

Erlerung des Haushalts usw. auf? Gelegenheit zur Fortführung der musk. Ausbildung gesucht. Off. u. A. 313 Tagbl.-Bl.

Junger Mann

mit umfassenden Bürokenntnissen und Stenographie, Schreibmaschine usw. sucht in Büro oder Ladengeschäft aussichtsreiche Stellung bei 15. bis 18. oder später. E. Wetle, Rieberwaldstraße 9, 3, links.

Vermietungen

Päden u. Geschäftsräume.

Trodener Lagerraum
u. eingezäunt. Lagerplatz
zu vermieten. Näb. im
Taabl.-Verlag.

Möbl. Zimmer, Mainz.

Möblierte

Wohngelegenheit in Villen

weist nach Immo.-Büro

Engel, Adolfstraße 7.

Zimmer in all. Gesunden.

Wohnungs-Nachweisbüro

Mauthe, Pannagasse 28, 2

Möbl. f. 6, 1. gute möbl.

Zimmer, 1 u. 2 Betten.

volle Pension.

sch. frendl. Zimmer

an 10. soliden Herrn bei

alleinst. Dame zu verm.

evtl. Kavierbenutz. Def.

10-4. Gerichststr. 1, 1 f.

Möbl. Zimmer, separ.

zu verm. Götterstr. 29, 1 f.

Schön möbliertes großes

Zimmer

mit 1 o. 2 Betten zu verm.

Lahnstraße 2, 1 links.

Möbl. Zimmer (auch mit

separ. Eing.) am Kur-

haus u. Bahnhof zu verm.

Näheres von 2-7 durch

Wohn.-Nachw., Mainzer

Strasse 88.

Schön möbl. Zimmer zu

verm. Nibelstraße 22, 1.

Gut möbliertes Zimmer

an anständ. Herrn auf

gleich oder später zu verm.

Moritzstraße 9, 2.

5 Minuten vom Bahnhof

gut möbl. Zimmer an

Herrn zu verm. Dranien-

straße 62, 3 rechts.

2 möbl. Zimmer

ineinandergeb., mit 1 und

2 Betten an Ehepaar od.

Familie zu verm. Ede

Wilhelmstraße, Rhein-

straße 15, 3.

Möbl. Zimmer

mit voller Pension o.

G. M. 4. an Hotel

"Böckerbund", Rhein-

straße 17. Tel. 624.

Eleg. möbl. Zim.

frei. Venl. Gort, Rhein-

straße 68, Part.

Rheinstraße 68, 2.

Telephon 3622.

Eleg. möbl. neu renovierte

Zimmer mit 1 u. 2 Bett.

auf Wunsch Frühstück.

auch Wohnzimmer mit

Klavier preisw. zu verm.

Rieser-Reiter.

51 o. 61 möbl. Zimmer

loftort zu vermieten Rhein-

straße 101, 1 links.

Balkon-Zim., möbl. separ.

Eingang zu om. Schwal-

bader Straße 8, 3 f.

Freundl. möbl. Zimmer

an best. Herrn zu verm.

Sedanplatz 1, 3.

Möbliertes Zimmer

zu vermieten Seeroden-

straße 27, 1 f.

Hotel „Wilhelma“

Sonnenberger Straße 2.

Zimmer mit fließ. Wasser.

Appartements aus 3 bis

4 Zimmern u. Bad besteb.

in schönster Gartenslage.

monatweise zu verm.

Einf. möbl. Zim. an laub.

loft. Herrn zu verm. Hauken.

Welterstraße 20, M. 1 f.

In ruhiger Villa

im Dambachtal sind zwei

gut möbl. Zim. mit 1 o.

Balkon für lof. zu verm.

Off. u. G. 319 f. Berl.

Eleg. Wohn. u. Doppel-

Schlafzimmer am Kaiser-

Friedrich-Ring, an herrl.

best. Ehepaar zu verm. Off.

u. G. 318 f. Berl.-Verlag.

2 möbl. Zimmer

in best. Geschäftslage, ev.

auch als Büro usw. zu

verm. Angebote unter

G. 318 an den Taabl.-Bl.

Ältere Dame, 1. g. Baule,

büch. hat für 3. od. 2.

gemütl. lof. Zim. frei.

Adr. im Taabl.-Berl. D.

Möbl. Zimmer zu verm.

Näb. im Taabl.-Berl. G.

Bei ält. Dame gut einger.

Wohn. und Schlafzimmer

mit 2 Betten frei. Zentr.

Balkon, der elektr. Badn.

ruhiges Haus, 1. Stad.

bezahl. Heim. Adresse im

Taabl.-Berl. Beschäftig.

von 11-1 und 3-6 Uhr

erbeten. D.

Gut möbliertes Zimmer

mit 2 Betten an berufst.

Ehepaar od. 2 Herrn zu

verm. Adr. im T.-Bl. Dk

Mietgefuhe

Suche möbl. Wohnungen.

3im. 1. Ausländer.

Nür Vermieter kostenlos.

Mauthe, Pannagasse 28, 2

Per sofort gesucht

separate

Wohnung

Schlafzimmer, Wohnzim.

Küche, evtl. Bad, gegen

zeitgemähe Besahl. Off.

unter G. 313 an den

Taabl.-Verlag.

Junge Dame

sucht 1 oder 2 gut möbl.

Zimmer

per sofort. Offerten unter

G. 320 an den Taabl.-Bl.

Gesucht

werden in ruh. aut. Lage.

von Ehepaar mit 2 Abn.

Rind. per sofort

2 Schlafzimmer

u. 1 Wohnzim. mit Be-

heizung. Offerten unter

G. 322 an den Taabl.-Bl.

Wohn- u. Schlafzimmer

gut möbl. ungefört. in

aut. Hause von Dauerm.

gesucht. Off. mit Preis

unter G. 319 an den

Taabl.-Verlag.

1-2 Zimmer

möbl. mit Küchenben.

am liebst. Mainz, für lof.

Off. u. G. 318 Taabl.-Bl.

Denklich. Anderer. Ehe-

paar. Bürobeamter. sucht

möbliertes

Zimmer

mit Küchenbenutz. Bett-

mische und Kochgeschirr

vorhanden. Gefällige Zu-

schriften unter G. 316 an

den Taabl.-Verlag.

Franzose

sucht für seine berufstät.

Brant ein Zimmer mit

Rüchenben., nahe Bahn-

hof. Off. mit Preisangabe

u. U. 319 Taabl.-Verlag.

Möbl. Zimmer

2mal wöchentlich gesucht.

Off. u. G. 319 Taabl.-Bl.

Herr 1. kl. m. 3. Br. m.

Br. u. D. 317 Taabl.-Bl.

Möbl. Zimmer

zu mieten gesucht. Off. m.

Preis u. G. 317 f. Berl.

Franzose sucht ein schönes

und elegantes

Zimmer

wenn möglich inmitten

der Stadt. Offerten unter

G. 319 an den Taabl.-Bl.

Älterer Herr

sucht ruh. saub. Zimmer,

event. volle Penl. bei

alleinst. kinderl. älterer

Dame. Off. mögl. mit

Bild. u. M. 317 an den

Taabl.-Verlag.

Dame sucht auf sofort

ungefört. möbl. Zimmer.

Offerten unter G. 316 an

den Taabl.-Verlag.

Bahnangestellter

sucht sofort einm. möbl.

Wohn. mit Kochgelegenh.

in Nähe der Stadt. Off.

u. G. 318 Taabl.-Verlag.

Nett möbl. Maniarbe

(Sonnenleite) zu mieten

gesucht. Wäiche kann ge-

stellt werden. Nähe Bis-

marzingen. Emler Str. Off.

u. M. 316 Taabl.-Verlag.

Wer gibt

an Dame mit 3i. Töcht.

1-2 leere Zimmer mit

Küche od. Kochraum ab?

Offerten unter G. 318 an

den Taabl.-Verlag.

Wer gibt ält. Ehepaar

2-3 leere Zimmer

mit Küche ab? Off. unter

G. 320 an den Taabl.-Bl.

Jung. Ehepaar sucht bei

alleinst. Herrn od. Dame

2 leere Zimmer

oder auch 2 Maniarben.

Offerten unter G. 318 an

den Taabl.-Verlag.

Suche 2 leere Zimmer

oder Maniarben

gegen Friedensmiete oder

etwas Hausarbeit. Off. u.

G. 318 an den Taabl.-Bl.

Leeres Zimmer

im Stad. mit etw. Koch-

gelegenheit für tüchtige Ält.

Kaufm. u. Witwe gesucht.

Strandwäiche Beschäftig.

im Haus od. Geschäft er-

wünscht ev. ges. Mittags-

stisch. Off. G. 318 f. Berl.

Junges Ehepaar sucht möbl.

3 - Zimmerwohnung

mit Küche

bei guter Bezahlung, in guter Lage. Offerten unter

G. 320 an den Taabl.-Verlag.

Lagerräume

sofort gesucht!

Im Vorderhaus gelegene schöne helle

und trodene Lagerräume, möglichst

mit 1 bis 2 Nebenräumen, als Büro

geeignet, zur Errichtung einer Filiale,

gesucht, evtl. günstig gelegener Laden

mit Nebenräumen.

Angebote unter G. 317 an den Taabl.-Verlag.

Wohnungen

zu verkaufen

Wohnungstausch!

4-Zimmer-Wohn. gegen

at. 3-Zim.-Wohnung oder

5-Zim.-Wohn. zu tauschen

gesucht. Offerten unter

Eich Schlafzimmer
leht gute Arbeit, sowie
mod. rund geb. Rücken
auf Teilschlafung zu vert.
Hofstraße 6, 1.

Große Bettstelle
mit Patentrahmen u. v.
Ludwig, Sonnenberg.
Hofstraße 7.

Kinderbettchen
Nabau, mit Holzbaum.
Herrenhaus für 12. Hof-
preis, zu vert. Braun,
Hofstraße 27, 1. links.

Weißes Kinderbett
wie neu, mit Deckbett und
Kissen, 18 Bll. Stemmle,
Dachheimer Str. 122, Nr. 1.

Zu verkaufen
1 Matratze mit Kissen,
gebrauchte Kleider und
Hüte und 1 Freiarmen-
Sammeln mit Album
Schubert (1922). Anst.
11-2. Hof Mediaten.
Hofstraße 1 Wiesbaden.

Zwei Chaiselongues
so gut w. neu, nur 25 Mk.
Lapez, Bender,
Hofstraße 66, Hof.

Divan, 2 Sessel
mit Stoff-Bezug, sowie
1 Chaiselongue billig zu
vert. Hofstraße 7, 3.

Aus Privathaus zu vert.:
1 eich. Büfett, 1 w. u. 1
eich. Kleiderst. dopp., 1
eich. Kist. sowie ein
großer eich. Teppich
Hofstraße 43, Hof.

Spiegelschrank
mit Holzsch. u. Wachs-
sch. mit Spiegel, sowie
1 eich. Kleiderst. u. 1
eich. Kist. billig zu
vert. Hofstraße 7, 3.

Rassenschrank
zu vert. Hof, Hof, 107, 1.
Hof, eich. Ausziehtisch
u. Kist. u. Schreibst. zu
vert. Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 7, Hof.

Neu neue verstellbare
Nachtmaschine,
prima Marke, sehr preis-
wert zu verkaufen. Adresse
im Tagbl.-Verlag. Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 7, Hof.

Padelboot
2 Eise, wenig gebraucht,
billig abzug. Wiesbaden,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 13, Hof.

Auto
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 7, Hof.

Fahrrad
wie neu, preisw. zu vert.
Anwesen von 6-7 Hof,
Hofstraße 7, Hof.

Herrenfahrrad
zu verkaufen bei Hof,
Hofstraße 23.

Ein Vierdecker
2 Kummern, 1 Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 26.

Mehrere gebrauchte
Hof- u. Hofwagen
zu verkaufen.
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 29, Hof.

Gelegenheit!
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 5, Hof.

Kinderst. u. Hofman
wie neu, für 35 Hof,
zu verkaufen in Hof,
Hofstraße 5, Hof.

**Drehstrom-
Motor**
4 PS. Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 4, Hof.

Elektr. Büchsen
mit Auleitung u. Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 44, Hof.

1 Schnellbohrmaschine
1 Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 11, Hof.

Mehrere schöne
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

1 Rasenmäschine
gebrauchsfähig,
für 15 Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 4, Hof.

Ein großes eiserne
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Blumenkasten
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 7, Hof.

**Gartenhäuschen, Hof-
haus, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 19.**

Geb. Hof u. Hof
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 6, Hof.

Händler-Verkauf
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 22, Hof.

Schokoladen- und Zuckerwaren-Gr. Handlung
gut eingeführt, mit Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 318, Hof.

Gelegenheit
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 14, Hof.

**Goldtrumeau-
Spiegel**
mod. Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 24, Hof.

Rücheneinricht.
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 5, Hof.

24 Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 24, Hof.

Stell. 55 Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Nur 99 Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Gelegenheit
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 14, Hof.

**Goldtrumeau-
Spiegel**
mod. Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 24, Hof.

Rücheneinricht.
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 5, Hof.

24 Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 24, Hof.

Stell. 55 Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Nur 99 Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Kaufgejuche
Platin
Gold, Silber
Zahngelisse
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 15, Hof.

Julius Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 15, Hof.

Suche außerordentlichen
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 44, Hof.

Kleider, Wäsche
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 1, Hof.

Gutes Piano
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 73, Hof.

Klavierbauer sucht
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

alle Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Guter Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Verloren * Gefunden
Antike Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 4, Hof.

Verloren ab Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 8, Hof.

Montag ab Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

1 Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Der Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

br. Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Spaniol
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.



**Kathrein's
Malz-
kaffee**

**Kathreiner-
kaffee**

- Das Urteil von Millionen -

Pr. Dachpappe
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 40, Hof.

La Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Preise
für wirkliche
Qualitäts-Möbel
die Sie nirgends finden:
Vorzüglich gearbeitete kompl.

Eichen-Schlafzimmer
mit groß. Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 550, Hof.

Birken-Schlafzimmer
mit ovalen Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 690, Hof.

Dasselbe
in Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 690, Hof.

Modell-Schlafzimmer
in Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 950, Hof.

Möbel-Zentrale, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 28.

!! Achtung !!
Erfindung von größter Bedeutung (D. R. G. M.), für
jeden Haushalt unentbehrlich, ist umhändelbar billig
zu verkaufen. Hof, Hof, Hof, Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

3 Perser Teppiche
passend für Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

10 HP.
„Mathis“
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 5600, Hof.

Ingenieur-Büro Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 2.

Gold, Silber, Platin
Brillanten
Zahngelisse
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 50, Hof.

Englischer „Triumph“,
„Wanderer“ 4 1/2 PS.
Kleines Auto, „Wanderer“ etc.
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 987, Hof.

Weinflaschen aller Art
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 46, Hof.

Ausgekämmte Haare
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 1, Hof.

Herr. u. Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hof, Hof, Hof, Hof, Hof,
Hofstraße 3, Hof.

